



Protokoll Generalversammlung FEA Zermatt vom Montag, 23.8.2021 um 19:00 Uhr in der Triftbachhalle in Zermatt

Entschuldigte Personen: Anette Fux (Gemeinde Täsch), Chiara Mooser, Christine Fux (REVISORIN), Fabienne Biffiger (Koordinatorin Tageseltern), Vertreter der Gemeinde Randa, Katja Hächler Lerjen, Marion Mennig, Michelle Schwery, Sonja Perren, Valerie Amacker, Michelle Maccaud

Anwesende Personen: Ana Fernandes, Angelina Lauber, Barbara Tamura, Corinne Julen, Dolores Graven, Ellen Erhardt, Esther Biner, Eva Jenni, Fabienne Wysser, Felicitas Welschen, Judith Bauer, Karoline Hänni, Larissa Kirkbride, Marcia Morais, Marco Godat, Martin Hänni, Matthias Amacker, Melanie Amacker, Nadine Julen, Nathalie Gruber, Nicole König, Pino Mazzone, Sara Simoes Dias, Silvia Marques, Sonja Sarbach

1. Begrüssung – Eröffnung der Generalversammlung

Der Vereinspräsident Matthias Amacker begrüsst die Anwesenden zur Generalversammlung 2021. Er präsentiert die Traktanden und lässt diese von den Anwesenden bestätigen.

2. Wahl der Stimmzählenden, Bestimmungen, Protokollführerin

Ellen Erhard und Barbara Tamura übernehmen die Aufgabe als Stimmzähler. Das Protokoll wird von Felicitas Welschen verfasst.

3. Präsenzliste, Entschuldigungen

Matthias Amacker verliest die Namen der Personen, welche sich für die GV entschuldigt haben.

4. Protokoll der GV vom 31. August 2020 und der ausserordentlichen Generalversammlung

Die Protokolle der letztjährigen – sowie der ausserordentlichen Generalversammlung konnten von den Mitgliedern fristgerecht eingesehen, respektive einverlangt werden. Zu den Protokollen gibt es keine Einwände. Sie werden von der Versammlung genehmigt.

5. Jahresberichte 2020

Vorstand

Marco Godat liest den Jahresbericht des Vorstands vor.
Der Jahresbericht befindet sich im Anhang.

Geschäftsstelle

Larissa Kirkbride liest den Jahresbericht der Geschäftsstelle vor, welcher Michelle Schwery verfasst hat.
Der Jahresbericht befindet sich im Anhang.

Kinderkrippe Marzipan

Dolores Graven liest den Jahresbericht von der Kinderkrippe Marzipan vor.
Der Jahresbericht befindet sich im Anhang.

Kinderkrippe Kinderparadies

Corinne Julen liest den Jahresbericht von der Kinderkrippe Kinderparadies vor.
Der Jahresbericht befindet sich im Anhang.

Kita Puderzucker

Karo Hänni liest den Jahresbericht der Kita Puderzucker vor, welcher Chiara Mooser verfasst hat.
Der Jahresbericht befindet sich im Anhang.

Kita Regenbogen

Sara Dias liest den Jahresbericht der Kita Regenbogen vor.
Der Jahresbericht befindet sich im Anhang.

Tageseltern Nikolai

Judith Bauer liest den Jahresbericht der Tageseltern Nikolai vor, welcher von der Koordinatorin Fabienne Biffiger verfasst wurde.
Der Jahresbericht befindet sich im Anhang.

6. Jahresrechnungen 2020 und Budgets 2021

Larissa Kirdbride präsentiert den Anwesenden die Jahresrechnungen 2020 und die Budgets 2021 der Betriebe Marzipan, Puderzucker, Kinderparadies, Regenbogen und der Tageseltern. Diese Dokumente befinden sich im Anhang. Die Soziallasten werden im Budget 2021 von den Betrieben Marzipan und Puderzucker höher budgetiert. Neu müssen die Mahlzeiten der Mitarbeiter mit den Soziallasten abgerechnet werden.

Marzipan – Jahresrechnung 2020

Das Marzipan kann auf ein zufriedenstellendes 2020 zurückblicken, welches durch eine nahezu Vollbelegung ein gutes Ergebnis erzielen konnte. Aber Corona hat seine Spuren hinterlassen und wir müssen einen Verlust von Fr. 3'489.65 schreiben. Die Gemeindesubventionen des Lohnes der Geschäftsleitung wurden auf die verschiedenen Betriebe des Vereines aufgeteilt.

Marzipan – Budget 2021

Durch den Umzug in die neuen Lokalitäten wurde der Mietaufwand im Budget angepasst. Die Gemeinde Zermatt beteiligt sich an den Mietkosten der neuen Lokalitäten.

Puderzucker – Jahresrechnung 2020

Die Belegung Puderzucker war im Jahr 2020 tiefer als die letzten Jahre. Die Personalkosten fielen durch die Aufteilung des Lohnes der Geschäftsleitung höher aus als budgetiert. Trotzdem konnte ein Gewinn von Fr. 697.05 erzielt werden.

Puderzucker – Budget 2021

Situation durch Covid-19 analog Marzipan. Seit dem Schulbeginn, August 2021, haben wir eine gute Belegung im Puderzucker. Wir erwarten dieses Jahr ein besseres Ergebnis als im Vorjahr.

Tageseltern Nikolai – Jahresrechnung 2020

In Absprache mit den angeschlossenen Gemeinden konnten Kompensationszahlungen für die Covid-19 bedingten Ausfälle an die Tageseltern geleistet werden. Nach dem Lockdown gab es einen Zusammenbruch der Betreuungsstunden. Nun zeichnet sich eine langsame Erholung ab.

Tageseltern Nikolai – Budget 2021

Das Budget 2021 wurde bereits bei den Gemeinden eingereicht.

Kinderkrippe Kinderparadies & Kindertagesstätte Regenbogen – Jahresrechnung 2. Halbjahr 2020

In beiden Betrieben haben wir gut gearbeitet. Wir konnten die Mietkosten vom Kinderparadies selber tragen.

Der Mietaufwand wurde im Budget 2021 des Kinderparadies integriert.

Die Zwischenmahlzeiten werden neu wie in den Betrieben Marzipan und Puderzucker von den Mitarbeitern vorbereitet, deshalb die höheren Verpflegungskosten.

Das Defizit vom Regenbogen von Fr. 1'526.54 hat die Gemeinde Zermatt übernommen.

Kinderkrippe Kinderparadies & Kindertagesstätte Regenbogen – Budgets 2021

Die Budgets sind durch das flexible Betreuungssystem und die mangelnde Erfahrung sehr schwierig zu erstellen.

Coronabedingt haben wir die Elternbeiträge vorsichtig budgetiert. Hier gilt es nun Erfahrungen zu sammeln und uns laufend an die Gegebenheiten anzupassen.

Matthias Amacker dankt Larissa Kirkbride für die Präsentation der Zahlen. Trotz Corona haben wir in allen Betrieben besser abgeschlossen als erwartet. Im Kinderparadies konnten bereits Reserven gebildet werden. Die Betriebe Marzipan und Puderzucker verfügen noch immer über Reserven.

Matthias erinnert, dass die Gemeinde Zermatt ein wichtiger Partner für unseren Verein ist. Gemeinsam mit der Gemeinde Zermatt werden die Betreuungsplätze der Kinder garantiert. Die Leistungsvereinbarungen der Gemeinde sind an Ziele gebunden.

7. Revisorenbericht

Judith Bauer verliest den vorliegenden Bericht der beiden Revisoren Frau Fux und Herr Hänni. Dieser befindet sich im Anhang.

Sie bedankt sich im Namen des Vorstandes für die Arbeit der Revisoren.

8. Entlastung der folgenden Personen:

Matthias Amacker bittet die Anwesenden die verlesenen Berichte zu genehmigen und die Geschäftsleitung zu entlasten. Dies wird einstimmig angenommen.

Matthias Amacker bittet die Anwesenden die Jahresrechnung 2020 zu genehmigen und die Geschäftsleitung und den Vorstand zu entlasten. Dies wird einstimmig angenommen

Matthias Amacker bittet die Versammlung das Budget 2021 anzunehmen und den Vorstand zu entlasten. Dies wird einstimmig angenommen.

9. Décharge-Erteilung

Der Präsident beantragt die Genehmigung der Jahresrechnungen, der Budgets, sowie den Bericht der Revisoren. Die Anwesenden folgen diesem Antrag per Handzeichen und entlasten somit die Verantwortlichen.

10. Wahlen

Revisorin: Sonja Sarbach wurde an der letzten GV als Revisorin gewählt. Da sie zwischenzeitlich in den Gemeinderat gewählt wurde, konnte sie diese Aufgabe nicht übernehmen. Christine Fux wird als Revisorin vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt.

Alle Vorstandsmitglieder müssen sich gemäss Statuten alle 2 Jahre zur Wiederwahl stellen:

Judith Bauer und Marco Godat stellen sich zur Wiederwahl und beide Vorstandsmitglieder werden einstimmig gewählt.

Karoline Hänni gibt ihr Amt im Vorstand ab. Matthias Amacker dankt Karoline für ihren langjährigen Einsatz.

Melanie Amacker hat sich bereit erklärt, ein Amt im Vorstand zu übernehmen. Diese wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

Matthias Amacker gratuliert Melanie und wünscht ihr alles Gute.

Neuwahl Präsidium:

Die Co-Präsidenten Valerie und Matthias Amacker geben den Rücktritt aus dem Vorstand bekannt. Judith Bauer dankt ihnen im Namen des ganzen Vorstands für die geleistete Arbeit.

Eva Jenni hat sich bereit erklärt, sich der Wahl für das Amt als Präsidentin zu stellen. Eva Jenni wird von den Anwesenden einstimmig als Präsidentin gewählt.

Eva Jenni bedankt sich bei den Anwesenden für die Wahl. Sie dankt für das entgegengebrachte Vertrauen und hofft dieses ausbauen zu können.

Eva Jenni dankt allen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren. Sie möchte sich für Qualität und Stabilität im Verein stark machen. Damit sich der Verein in Zukunft weiterentwickeln kann, braucht es gute Rahmenbedingungen für die Kinder und die Eltern. Sie wünscht sich, dass FEA weiterhin ein attraktiver Arbeitgeber bleibt und die Mitarbeiter viel Freude bei der Arbeit mit den Kindern haben.

Eva Jenni spricht im Namen des ganzen Vorstands, dass sie offen für Wünsche und Anregungen sind. Sie hofft auf eine offene konstruktive Zusammenarbeit und dankt der Gemeinde Zermatt für die gute Zusammenarbeit und die finanzielle Unterstützung.

Eva Jenni informiert, dass FEA eine neue Internetseite hat und neu mit der APP Kidesia arbeitet. Diese App wird seit dem 1. August 2021 in den Betrieben Kinderparadies und Regenbogen benützt. Diese dient den Eltern dazu, die Reservierungen der Betreuungstage zu buchen.

11. Anträge

Bis zum Stichdatum sind keine Anträge gestellt worden.

12. Verschiedenes

Judith Bauer dankt im Namen des Vorstandes Matthias und Valerie Amacker für die geleistete Arbeit im Vorstand. Sie vergleicht diese gerne mit Christoph Kolumbus. Durch stürmische Zeiten mussten sie den Verein leiten und neue Lokalitäten finden. Nichtsdestotrotz habt ihr beide dieses Amt sensationell geleitet. Mit Valerie und Matthias Amacker hatte der Verein die richtigen Personen in diesen schwierigen Zeiten. Besten Dank für den Einsatz. Sie wünscht beiden alles Gute und Liebe für die Zukunft und übergibt ein Präsent.

Judith Bauer dankt Karoline Hänni für die geleistete Arbeit im Vorstand und übergibt auch ihr ein Geschenk. Die Vorstandsmitglieder werden ihre auflockernde Art vermissen und wünschen ihr alles Liebe und Gute in ihrer neuen Aufgabe als Schulinspektorin.

Sonja Sarbach dankt Matthias Amacker und Larissa Kirkbride im Namen der Gemeinde Zermatt für die gute Zusammenarbeit. Sonja Sarbach wünscht Eva Jenni viel Erfolg als neue Präsidentin. Sie dankt dem ganzen Vorstand für die geleistete Arbeit. Sie dankt dem Team für den Einsatz und die Betreuung der Kinder.

Der neue Mittagstisch wird ab März 2023 bereit sein. Ein Kredit von Fr. 70'000.- steht für die neue Kita im neuen Schulhaus zur Verfügung. Im Jahr 2024 soll diese dann bereit sein.

Nicole König ist sich bewusst, dass der Kanton oft neue Schutzkonzepte erarbeitet und von den Betrieben eine schnelle Umsetzung verlangt.

Sie erinnert, dass die Kinderbetreuung sehr wichtig ist. Die Löhne der Mitarbeiter werden aktuell in einer Arbeitsgruppe neu definiert.

Da die Vorschrift von 2/3 ausgebildetem Fachpersonal für die Aufrechterhaltung der Betriebsbewilligung verlangt wird und sie um die schwierige Rekrutierung der Mitarbeiter Bescheid weiss, bietet sie gerne ihre Hilfe an, um Übergangslösungen zu finden.

Nicole König dankt dem Verein für die gute Arbeit und wünscht weiterhin viel Erfolg und Freude mit der Betreuung der Kinder.

Matthias Amacker dankt den Anwesenden für ihr Kommen und schliesst die GV um 20h05.

Zermatt, 31.8.2021

Protokollführung Felicitas Welschen

Co-Präsident FEA Zermatt, Matthias Amacker



Steinmattstrasse 73, 3920 Zermatt, info@fea-zermatt.ch, www.fea-zermatt.ch

Jahresbericht 2020 der Geschäftsleitung

2020 – von erwarteten und unerwarteten Herausforderungen

Im Wissen, dass mit der bevorstehenden Angliederung der Betriebe Kinderparadies und Regenbogen viele Traktanden für das kommende Jahr anstehen und der Zuversicht gute Lösungen zu schaffen, ist die Leitung (Vorstand) der FEA Zermatt ins Jahr 2020 gestartet.

Ende Februar verliess uns dann Cilly Franzen als Betriebsleiterin. Kurz nach meinem Stellenantritt in der neu geschaffenen Position der Geschäftsleitung, standen wir jedoch vor einer gänzlich unerwarteten Herausforderung. Aufgrund der Covid-19 Pandemie wurden sämtliche Kinderbetreuungsangebote durch die kantonalen Behörden per 16. März 2021 geschlossen, bzw. standen diese nur noch einer sehr kleinen Gruppe von Eltern in gewissen Berufen offen.

Es folgten sehr turbulente Wochen während denen sich die kantonalen Weisungen immer wieder etwas änderten. Es blieb jedoch die Situation des «Wollen aber nicht Dürfen». Da waren auf einer Seite die betroffenen Eltern, welche die Betreuung für ihre Kinder gebraucht hätten, wir diese aber nicht leisten durften. Auf der anderen Seite standen die Betriebe Marzipan und Puderzucker vor beträchtlichen finanziellen Einbussen, da die Elternbeiträge ausblieben, sämtliche Kosten jedoch weiterliefen. Es begann ein monatelanges zähes Ringen um Ausfallentschädigungen.

Auch die Betreuung bei den Tageseltern durfte nicht stattfinden, hier konnten wir jedoch mit der Zustimmung der angeschlossenen Gemeinden und der Unterstützung des Kantons für die Monate März und April Kompensationszahlungen leisten.

Mit dem Ende des Shutdowns Mitte Mai, rückte auch die Angliederung der neuen Betriebe per Anfang Juli schnell sehr näher. Die Ungewissheit über die wirtschaftliche Entwicklung und die damit verbundene Inanspruchnahme der Kinderbetreuung hat bedeutet, dass wir das bestehende Team übernehmen konnten, jedoch gewisse Vakanzen nicht besetzen durften, da wir nicht wussten, ob genügend Nachfrage vorhanden sein wird. Dank der für Zermatt doch überraschenden, sehr guten Sommersaison, durften auch wir uns über eine gute Belegung im Kinderparadies freuen. Dies bedeutete für das Betreuungsteam einen erhöhten Arbeitsaufwand – ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle für die Flexibilität und den tollen Einsatz.



Steinmattstrasse 73, 3920 Zermatt, info@fea-zermatt.ch, www.fea-zermatt.ch

Kurz vor den Sommerferien wurde uns dann noch mitgeteilt, dass die Räumlichkeiten der Kindertagesstätte Regenbogen bereits über den Sommer umziehen mussten und ab Beginn des Schuljahres die Betreuung im Sportpavillon stattfinden wird. Eine sportliche «Kurzrenovation» wurde vorgenommen, damit die Kinder pünktlich Mitte August einziehen durften.

Parallel dazu liefen die Umbauarbeiten für den neuen Standort von Marzipan und Puderzucker in der Steinmatte auf Hochtouren.

Wie wohl in fast allen Branchen und Bereichen des privaten Lebens wurde auch das FEA Jahr 2020 von Unsicherheit geprägt: In Bezug auf die Veränderungen im Rahmen der Angliederung, betreffend die Gesundheit der Kinder und Betreuungspersonen, personelle und räumliche Veränderungen, aber natürlich auch in wirtschaftlicher Hinsicht.

Da wir bis zur nachgeholtten GV im August keine Ausfallentschädigungen irgendwelcher Art zugesprochen bekommen hatten, erhielten wir von der Gemeinde Zermatt eine Defizitgarantie für die Betriebe Kinderparadies und Regenbogen für das Jahr 2020. Es blieb ein relativ hohes zu erwartendes Defizit im Marzipan und im Puderzucker, welches jedoch über vorhandene Reserven würde gedeckt werden können.

Was lange währt wird endlich gut: Just vor dem Jahreswechsel erhielten wir vom Kanton Wallis doch noch den Bescheid über Kompensationszahlungen für die Betriebe Marzipan, Puderzucker und Tageseltern Nikolai für die Ausfälle im Frühjahr. So können wir das Jahr 2020 ohne Defizit für den Betrieb Puderzucker und mit einem kleineren Defizit als erwartet für den Betrieb Marzipan abschliessen. Auch im Kinderparadies konnten wir eine kleine Reserve für künftige Investitionen bilden. Im Regenbogen entstand ein sehr kleines Defizit. Hier möchte ich noch einmal erwähnen, dass es während des ganzen Jahres immer wieder der Flexibilität sämtlicher Mitarbeitender bedurfte und ich mich dafür herzlich bedanken möchte.



Steinmattstrasse 73, 3920 Zermatt, info@fea-zermatt.ch, www.fea-zermatt.ch

Im Laufe dieses turbulenten Jahres mussten wir feststellen, dass ein Pensum von 50 Stellenprozenten nicht ausreichend ist für die Besetzung der Geschäftsleitung und deren umfangreichen Aufgaben. Der Gemeinderat der Gemeinde Zermatt hat unserem Antrag auf eine Erhöhung auf 80% zugestimmt. Es freut mich sehr, dass wir eine engagierte Nachfolge zur Besetzung dieser Stelle, seit dem 1. Januar 2021, gefunden haben und ich wünsche Larissa Kirkbride viel Erfolg und alles Gute.

Ich möchte mich an dieser Stelle beim Präsidium und allen Vorstands Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit in dieser intensiven Zeit bedanken. Ich konnte mich stets auf eure Unterstützung verlassen!

Michelle Schwery-Wimmersberger
Geschäftsleitung



Steinmattstrasse 73, 3920 Zermatt, info@fea-zermatt.ch, www.fea-zermatt.ch

Jahresbericht 2020 - Marzipan

Insgesamt wurden im Jahr 2020 im Marzipan 51 Kinder betreut. 14 Kinder sind Neu eingetreten und 6 Kinder haben die Kita verlassen. Im Juli und August haben insgesamt 13 Kinder den Schritt vom Marzipan ins Puderzucker gewagt. Die Plätze sind bis auf einige Ganz- oder Halbtage ausgelastet.

Im 13. März 2020 kam der Corona Lockdown. Während dieser Zeit betreuten wir 2 Kinder. Nach einer Lockerung Anfang Mai betreuten wir 5 Kinder vom Puderzucker und Marzipan in der Kinderkrippe, um den Personalaufwand möglichst klein zu halten. Nach den Maiferien am 25. Mai 2020 durften wir unsere Türen wieder für alle Kinder öffnen.

Im Sommer lieben die Kinder es draussen zu sein. Unser Garten war vor allem im Sommer sehr begehrt. Es gab für jeden etwas zu entdecken von verschiedensten Parcours, das Schwimmbaden oder der Sandkasten. Unsere beliebtesten Ausflugsziele waren Leisee, Furi, Schwarzsee, Riffelalp oder Schälisee.

Im Winter sind wir am liebsten mit dem Rutscherli oder Schlitten unterwegs. Auch im Winter unternehmen wir gerne viele Ausflüge Richtung Furi, Schwarzsee und Riffelberg. Schlittschuh fahren konnten wir dieses Jahr leider aufgrund der aktuellen Situation nicht.

Personelles

Im Jahr 2020 hatten wir einige Personelle Veränderungen. Ende Februar haben uns Cilly Franzen als Betriebsleitung und Sarah Schaller als Betreuerin verlassen. Aus dieser freien Stelle ergab sich eine Stelle als Geschäftsleitung und eine Co Teamleitung im Marzipan und Puderzucker. Die Co Teamleitung im Marzipan übernahm Dolores Graven. Die Stelle als Fachfrau Betreuung konnten wir mit Melanie Koch besetzen. Im August 2020 fing Celine Veillon ihr Praktikum bei uns an. Zudem verliess uns Ende November Christa Biner, die von Anfang an bei der FEA Zermatt dabei war. Im Dezember konnten wir die Stelle besetzen mit Gabriela Späni. Mitte Dezember die letzte gute Nachricht: Sharon Millius, die früher schon einmal bei der FEA gearbeitet hat, kommt auf Beginn 2021 zurück ins Marzipan.

Das Marzipan Team setzt sich momentan wie folgt zusammen: Dolores Graven als Teamleitung Marzipan / Puderzucker und Berufsbildnerin, Barbara Zweifel Tamura, Sharon Millius, Chiara Mooser, Gabriela Späni und Melanie Koch als Erzieherinnen und Miterzieherinnen. Unterstützt wird das Team von den Lernenden Riana Schleiss im 3. Lehrjahr, Marcia Maltez im 2. Lehrjahr, Alissia Gwerder im 1. Lehrjahr und Celine Veillon als Praktikantin.



Steinmattstrasse 73, 3920 Zermatt, info@fea-zermatt.ch, www.fea-zermatt.ch

Jahresbericht 2020 - Puderzucker

Vom Januar bis im Juni wurden im Puderzucker 39 Kinder betreut. Von Juli bis Dezember waren es 48 Kinder. 14 Kinder sind seit Juli neu eingetreten und 5 Kinder haben uns verlassen.

Im 13. März 2020 kam dann der Corona Lockdown. Während dieser Zeit war die Kindertagesstätte Puderzucker nicht geöffnet. Wir betreuten die Kinder, die wir durften, im Marzipan.

Im Sommerprogramm erlebten wir viele tolle Sachen. In der ersten Woche läuteten wir gemütlich die Ferien ein danach besuchten wir verschiedene Tiere auf den Bauernhöfen, wir suchten die schönsten Plätze in und um Zermatt herum, wir schwammen um die Wette, liessen uns auf den neusten Stand bringen von der Feuerwehr und von Edith Tahlmann und in der letzten Woche liessen wir die Ferien ausklingen.

Das Weihnachtsprogramm fand gemeinsam mit dem Regenbogen statt. Wir gingen Schlitteln fahren, waren in der Turnhalle, backten leckeres, gingen auf eine Winterwanderung, machten eine Winterolympiade, bastelten etwas zu Silvester und waren im Kino.

Personelles

Im Jahr 2020 hatten wir einige Personelle Veränderungen. Ende Februar hat uns Cilly Franzen als Betriebsleitung verlassen. Aus dieser freien Stelle ergab sich eine Stelle als Geschäftsleitung und eine Co Teamleitung im Marzipan und Puderzucker. Die Co Teamleitung im Puderzucker übernahm Anik Zeiter. Zudem entschieden wir uns vorübergehend, bis Chiara Mooser ihre Lehre als Fachfrau Betreuung im August abschliesst, eine Miterzieherin für das Puderzucker einzustellen. Diese Stelle konnten wir von Anfang März bis Ende Juli mit Kim Zuber besetzen. Mitte März verliess uns zudem Cindy Imboden aufgrund ihrer Schwangerschaft. Im August 2020 kündigte Anik Zeiter ihr Arbeitsverhältnis bei der FEA Zermatt aufgrund persönlicher Ereignisse. Die Teamleitung für das Puderzucker übernahm folglich ab September 2020 auch Dolores Graven.

Das Puderzucker Team setzt sich momentan wie folgt zusammen: Dolores Graven als Teamleitung Marzipan / Puderzucker und Berufsbildnerin, Chiara Mooser als Gruppenleitung, Sharon Millius und Gabriela Späni als Miterzieherinnen. Unterstützt wird das Puderzucker Team von den Lernenden Riana Schleiss im 3. Lehrjahr und Marcia Maltez im 2. Lehrjahr.



Steinmattstrasse 73, 3920 Zermatt, info@fea-zermatt.ch, www.fea-zermatt.ch

Jahresbericht 2020 - Kinderparadies

Am 1. Juli 2021 wurde die Kinderkrippe Kinderparadies ein Teil des Vereins FEA Zermatt.

In der Kinderkrippe Kinderparadies wurde vom Juli – Dezember 2020 insgesamt 79 Kinder im Alter von 3 Monaten bis zum Eintritt in den Kindergarten betreut. Bei einer Vollbelegung werden täglich maximal 35 Kinder, davon 5 Babys (Kleinkinder unter 18. Monaten) betreut.

Aufgrund der grossen Nachfrage nach Babyplätzen konnten wir im November 2020 die Babyplätze von 5 auf 8 erweitern. Wir haben im Kinderparadies eine Baby Ecke eingerichtet. Dort können wir altersgerechte Aktivitäten und Anregungen in einem sicheren und geschützten Rahmen gewährleisten, sowie auch Rückzugsmöglichkeiten bieten.

Die 5 bewilligten Plätze für Gästekindern haben wir aufgrund der Covid19 Pandemie nur im Juli und August angeboten.

Das Kinderparadies war von Montag bis und mit Samstag von 7 – 19 Uhr geöffnet. Im Dezember 2020 haben wir ab einer Anmeldung von 6 Kindern auch die Sonntagsbetreuung von 8 – 18 Uhr angeboten. Dieses Angebot blieb bis Ende Wintersaison bestehen, wurde jedoch nie in Anspruch genommen. Die maximale Anmeldung über die Saison hinweg waren 2 Kinder.

Während dem Lockdown im März boten wir eine «Notfallbetreuung» an, für die vom Bund vorgesehenen Eltern. Dieses Angebot wurde von einem Kind in Anspruch genommen.

Ernährung

Neu erhielten wir im Kinderparadies ab Oktober das Mittagessen vom Altersheim St. Mauritius. Auch die Zwischenmahlzeiten stellen wir seitdem gleichen Zeitpunkt bereit. Vorher haben die Kinder das z'Vieri und z'Nüni selbst mitgebracht.

Bei der Zubereitung der Mahlzeiten orientieren wir uns an der Lebensmittelpyramide und an den Empfehlungen des Labels Fourchette Verte. Das Kinderparadies strebt im neuen Jahr diese Label Zertifizierung an. Das Altersheim St. Mauritius Zermatt hat dies bereits erreicht.

Personelles

Im August 2020 verliess uns Melanie Prodingler, wir bedanken uns herzlich bei ihr für die vielen Jahre im Kinderparadies.

Wir haben uns gefreut die Stelle mit Stéphanie Imboden wieder zu besetzen. Stéphanie hat bereits vor einigen Jahren bei uns gearbeitet.

Vom September 2020 bis Januar 2021 haben Laura Kummer und Loraine Gex-Collet unser Team unterstützt. Beide haben uns verlassen, um ihr Studium Soziale Arbeit abzuschliessen. Im November hat Saskia Kronig bei uns angefangen.

Fabienne Wyseier hat am 3. Dezember ihr zweites Kind bekommen. Vera Taschek wurde im Dezember eingestellt für die Mutterschaftsvertretung von Fabienne.

Aktuell setzt sich das Betreuungsteam aus den 6 Erzieherinnen, Fabienne Wyseier, Ana Fernandes, Emanuelle Masson, Sara Dias, Stéphanie Imboden, Corinne Julen und den 2 Miterzieherinnen Vera Taschek und Saskia Kronig zusammen. Unterschützt werden wir von unseren 2 Lernenden Ines Costa (1. Lehrjahr) und Tamara Barbosa (1. Lehrjahr).



Steinmattstrasse 73, 3920 Zermatt, info@fea-zermatt.ch, www.fea-zermatt.ch



Jahresbericht 2020 – Regenbogen

Am 1. Juli 2021 wurde die Kindertagesstätte Regenbogen ein Teil des Vereins FEA Zermatt.

In der Kindertagesstätte Regenbogen wurden vom Juli – Dezember 2020 insgesamt 40 Kinder vom Schuleintritt bis 12 Jahren betreut. Bei einer Vollbelegung werden pro Modul maximal 20 Kinder betreut. Die Hauptverantwortung trug Sara Dias.

Auf Beginn des Schuljahres sind wir aus dem Schulhaus Walka ins Sportpavillon umgezogen und haben uns dort gut eingelebt.

Im Dezember haben wir zum ersten Mal zusammen mit der Kindertagesstätte Puderzucker ein Ferienprogramm durchgeführt. Wir mischten die Gruppen und teilten die Kinder in Altersgruppen auf. Schlittenfahren, Filmmittag und Lebkuchenhäuser backen, waren einige der Punkte in dem spannenden und abwechslungsreichen Weihnachtsferienprogramm.

Ernährung

Neu erhielten wir im Regenbogen ab August das Mittagessen vom Altersheim St. Mauritius. Auch die Zwischenmahlzeiten stellen wir seitdem gleichen Zeitpunkt bereit. Vorher haben die Kinder das z'Vieri und z'Nüni selbst mitgebracht.

Bei der Zubereitung der Mahlzeiten orientieren wir uns an der Lebensmittelpyramide und an den Empfehlungen des Labels Fourchette Verte. Das Kinderparadies strebt im neuen Jahr diese Label Zertifizierung an. Das Altersheim St. Mauritius Zermatt hat dies bereits erreicht.

Personelles

Aktuell setzt sich das Betreuungsteam aus der Erzieherin Sara Dias sowie Corinne Julen und der Miterzieherin Saskia Kronig zusammen. Unterschützt werden diese von unseren 2 Lernenden Ines Costa (1. Lehrjahr) und Tamara Barbosa (1. Lehrjahr).



Steinmattstrasse 73, 3920 Zermatt, info@fea-zermatt.ch, www.fea-zermatt.ch

Jahresbericht 2020 - Tageseltern

Das letzte Vereinsjahr war auch bei den Tageseltern Nikolai nicht einfach. Die Corona-Situation stellte sowohl die Tageseltern, die abgebenden Eltern als auch uns vor viele Herausforderungen.

16 Tagesmütter betreuten in den 5 Mitgliedergemeinden 66 Kinder. Total wurden im Jahr 2020 23'447 Betreuungsstunden abgerechnet. Dies bedeutet einen Rückgang von ca. 9'000 Betreuungsstunden im Vergleich zum Vorjahr.

Dieser Rückgang ist stark auf die Covid-Situation zurückzuführen. Im März und April durften die Tageseltern wegen dem Lockdown gar nicht arbeiten. Nach Absprache und mit der Unterstützung von Kanton und Gemeinden konnten wir jedoch in diesen zwei Monaten Kompensationszahlungen an die Tagesmütter tätigen. Diese berechneten sich anhand der durchschnittlichen Betreuungsstunden der vorangegangenen 12 Monate.

Auch nach Wiederaufnahme ihrer Tätigkeit ab dem 01. Mai war es für die Tagesmütter schwierig. Ein Grossteil der abgebenden Eltern konnten ihre Arbeit nur reduziert oder gar nicht wieder aufnehmen und brauchten daher keine Betreuung für ihre Kinder mehr.

Durch positive Fälle in der eigenen Familie, in den Schulen und den abgebenden Familien hatten wir auch immer wieder positive Corona- und Quarantänefälle. Für die Quarantänefälle wurde uns vom Dachverband mitgeteilt, dass wir Erwerbsersatz für diese Tagesmütter stellen können.

Seit März 2021 wurden auch alle Aus- und Weiterbildungen vom Kanton abgesagt. Der nächste Grundbildungskurs in Visp wird laut Michèle Maccaud (Präsidentin des Dachverbands) nicht vor 2022 organisiert, einen Nothilfe-Kurs für Kleinkinder in Brig soll aber im August 2021 stattfinden.

Im Gegensatz zum Unterwallis hatten wir keine Kündigungen von Tagesmüttern auf Grund der Covid-Situation.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Tagesmüttern und Eltern für ihre Geduld und ihr Verständnis in dieser herausfordernden Zeit bedanken.

Mit viel Flexibilität und Verständnis von allen Seiten her haben wir das letzte Jahr trotz allem gut gemeistert.

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an

VEREIN FEA Zermatt

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung) des Trägervereins **FEA Zermatt** mit den Dienstleistungen Kinderkrippe Marzipan, Kita Puderzucker, Kinderkrippe Kinderparadies, Kita Regenbogen und Tageseltern Nikolai für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich der Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach anerkannten Grundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften Posten und Angaben der Jahresrechnung 2020 mittels Stichproben.

Die Rechnungsführung entspricht den Statuten und die Buchhaltung wird ordnungsgemäss und übersichtlich geführt. Bei unserer Revision sind wir auf keine Sachverhalte gestossen, welche unserem Bericht widersprechen würden.

Gemäss unserer Beurteilung erfolgten die Buchführung und die Darstellung der Jahresrechnung dem Gesetz und den Statuten entsprechend.

Wir empfehlen der Versammlung, die vorliegende Jahresrechnungen 2020 des Trägervereins **FEA Zermatt** mit den dazugehörigen Dienstleistungen zu genehmigen.

Die Revisoren:
Zermatt, 1. Juni 2021


Fux Christine


Hänni Martin